Die Schleifringüberträger der Serie PRS werden mit einem Aluminiumgehäuse gefertigt. Dies erhöht die Schutzart auf IP55 und ermöglicht einen problemlosen Außeneinsatz.

Das Innenrohr hat einen Durchmesser von 48mm und ist völlig frei von Kabeln. Dies ermöglicht die Durchführung von Flüssigkeits- oder Stromleitungen, Antriebswellen oder Drahtseilen. Die Bürstenhalter können mit Messing- oder Kupfer-Graphit-Bürsten ausgestattet werden.

Technische Eigenschaften

Kennzeichnung	: CE
harm. Vorschriften	: EN60947-5-1, EN60529, EEC 73/23, EEC 89/336, EEC 89/392
Material Gehäuse	: Aluminium
Material Bürsten	: 20A-Ringe Kupfer-Graphit, 30A/50A-Ringe Messing, optional Kupfer-Graphit
Positionierung:	: vertikale Achse
Nennspannung	: 660V AC/DC
Nennstrom	: 20A / 30A / 50A
Schutzart	: IP 55
Max. Umdrehungen	: 30 U/min^{-1}
Prüfspannung	: 2,5 kV
Betriebstemperatur	: -20°C - +60°C

Optionen

- gemischte Versionen 20A / 30A / 50A
- gold- oder silberbeschichtete Ringe

Auswahltabelle

20A-Version	Anzahl Ringe	30A-Version	Anzahl Ringe	50A-Version	Anzahl Ringe	Höhe
G PRS B6	6	**G PRS C4L**	4	**G PRP D4L**	4	192
G PRS B9	9	**G PRS C6L**	6			192
G PRS B12	12	**G PRS C8L**	8	**G PRP D6L**	6	252
G PRS B15	15	**G PRS C10L**	10			252
		G PRS C12L	12	**G PRP D8L**	8	312
		G PRS C14L	14	**G PRP D10L**	10	312

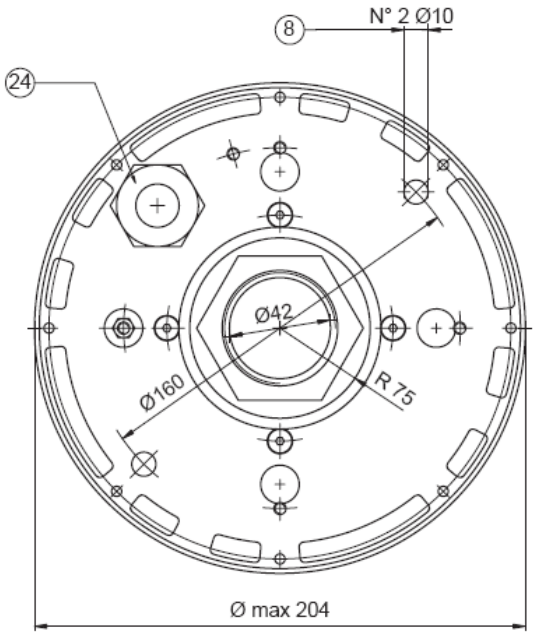
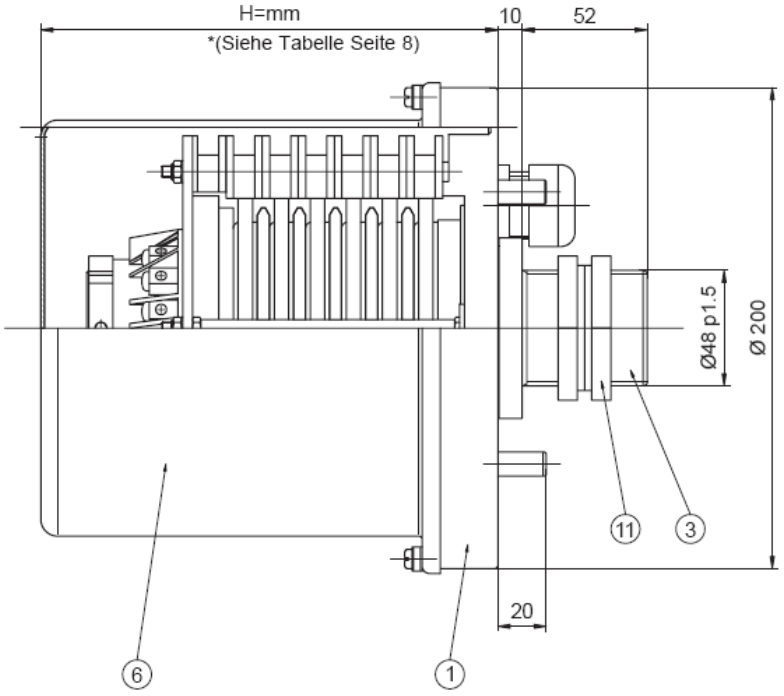
Installationshinweise

Stellen Sie sicher, dass nur qualifiziertes Personal für die Installation und Verkabelung der Schleifringüberträger eingesetzt wird. Alle Arbeiten müssen in Übereinstimmung mit den geltenden Sicherheitsvorschriften erfolgen. Unterbrechen Sie die Stromversorgung der Maschine und führen Sie die Verkabelung gem. Anschlussplan durch. Prüfen Sie nach der Installation alle Teile auf einwandfreie Funktionsweise. Vermeiden Sie übermäßigen Kontakt mit Säuren oder Öl, da dies zur Beschädigung der Teile führen kann.

1. Verwenden Sie die Sicherungsmuttern (Nr. 11) zur Befestigung des Mittelrohrs (Nr. 3). Die Mindestdicke der Platte sollte 3mm nicht unterschreiten, der Durchmesser für das Bohrloch muss 48,5mm - 52,5mm betragen. Alternativ kann das Mittelrohr (Nr. 10) mit einem Gegenrohr (48mm Gewinde, 1,5mm Abstand) verwendet werden. Die Muttern werden hierbei als Kontermuttern verwendet.
2. Die Rotation wird mit Hilfe der zwei Befestigungsbolzen (Nr. 8) erreicht. Wir empfehlen keine starre Verbindung zu nutzen, um geringe Unwuchten auszugleichen. Die Rotation kann alternativ am Mittelrohr erfolgen, wobei die vier Befestigungsbolzen (Nr. 8) fixiert werden müssen (koaxialer Anschluss).
3. Die Kabel werden durch Kabelverschraubungen eingeführt (Nr. 24) und mit den Bürsten verbunden. Bitte stellen Sie sicher, dass die Kabel durch keine beweglichen Teile beschädigt werden. Die Verkabelung der Ringe erfolgt über Klemmleisten.
4. Bitte prüfen Sie die Potenzialfreiheit aller Oberflächen und stellen Sie den Masseanschlusses her.

Wartungshinweise

Für den optimalen Funktionserhalt ist ein regelmäßiges Wartungsprogramm in fest definierten Intervallen erforderlich. Alle Wartungsarbeiten sind dabei von qualifiziertem Personal mit ausschließlich originalen Ersatzteilen durchzuführen. Alle defekten Teile müssen umgehend ausgetauscht werden, unabhängig von den Wartungsintervallen. Hierbei sind folgende Punkte zu beachten:

1. Unterbrechen Sie die Stromversorgung und warten Sie, bis alle internen Teile abgekühlt sind.
2. Entfernen Sie die Abdeckhaube (Nr. 6).
3. Ausführung mit Kupfer-Graphit-Bürsten: Überprüfen Sie die Bürsten auf Abnutzung und Risse und stellen Sie sicher, dass diese korrekt an den Ringen anliegen. Ausführung mit Messing-Bürsten: Überprüfen Sie die Bürsten auf Abnutzung und Risse.
4. Ausführung mit Kupfer-Graphit-Bürsten: Entfernen Sie den Kupfer-Graphit-Staub mit entfeuchteter Druckluft oder einer Reinigungsbürste. Ausführung mit Messing-Bürsten: Entfernen Sie Staub und Schmiermittel und schmieren Sie alle Teile nach der Wartung wieder korrekt ab mit dem vorgesehenen Schmiermittel.
5. Überprüfen Sie, ob alle Kabel korrekt befestigt sind.
6. Überprüfen Sie, ob das Gehäuse und die zugehörige Abdichtung intakt sind.
7. Montieren Sie die Abdeckhaube (Nr. 6) wieder.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Garantie auf veränderte oder manipulierte Teile übernehmen. Wir lehnen jede Verantwortung für Personen- oder Sachschäden auf Grund von falscher Installation oder Verwendung der Produkte ab.